

Audi RS 4 Avant kommt im Herbst

Zu Preisen ab 76 600 Euro bringt Audi im Herbst den neuen RS 4 Avant auf den Markt. Die dritte Modellgeneration wird von einem 331 kW / 450 PS starken V8 angetrieben. Die Höchstleistung liegt bei 8250 Umdrehungen in der Minute an, zwischen 4000 und 6000 U/min stehen 430 Newtonmeter Drehmoment zur Verfügung.

Der hochdrehende V8-Sauger bringt den Sportkombi in 4,7 Sekunden von null auf 100 km/h; die Spitze ist auf 250 km/h, optional auf 280 km/h begrenzt. Der Verbrauch beträgt im Mittel (nach EU-Norm) bei 10,7 Litern Kraftstoff pro 100 Kilometer. Die serienmäßige Siebengang-S-Tronic trägt mit ihrem lang übersetzten letzten Gang zur Effizienz bei.

Auf Tastendruck managt die integrierte Launch-Control-Funktion Starts mit optimaler Traktion. Wie bei jedem RS-Modell werden die Motorkräfte per Allradantrieb übertragen. Es handelt sich um die jüngste Quattro-Entwicklungsstufe mit dem selbstsperrenden Kronenrad-Mittendifferenzial und der radselektiven Momentensteuerung. Optional liefert Audi das Sportdifferenzial, das die Kräfte aktiv zwischen den Rädern der Hinterachse verteilt. Die elektronische Stabilisierungskontrolle ESC bringt einen Sportmodus mit.

Die Radaufhängungen des RS 4 Avant sind zum größten Teil aus Aluminium gefertigt, die Karosserie liegt 20 Millimeter tiefer als beim A4 Avant. Die geschmiedeten Leichtmetallräder haben das Format 19 Zoll, die Reifen die Dimension 265/35. Auf Wunsch sind 20-Zöller erhältlich. Die Bremsanlage arbeitet mit großen innenbelüfteten Scheiben im neuartigen Wave-Design; die vorderen Sättel integrieren je acht Kolben. Auf Wunsch sind an der Vorderachse Scheiben aus Kohlefaser-Keramik erhältlich.

Das Fahrdynamiksystem Audi Drive Select ist Serie. Als optionale Bausteine gibt es die Dynamiklenkung, das Sportdifferenzial sowie das Sportfahrwerk Plus mit Dynamic Ride Control (DRC). Hier lässt sich die Dämpfer-Charakteristik in den drei Kennfeldern Komfort, Automatik und Dynamik einstellen.

Die keilförmigen Scheinwerfer sind in Xenon plus-Technologie aufgebaut, schmale LED-

Spangen generieren das Tagfahrlicht. Die oberen Ecken des großen Kühlergrills sind angeschrägt. Scharfe Kanten gliedern die Motorhaube, große Lufteinlässe strukturieren die Frontschürze. Die Heckleuchten sind in LED-Technik ausgeführt.

Das Interieur ist ganz in Schwarz gehalten. Die Dekoreinlagen bestehen serienmäßig aus Carbon, wahlweise aus Aluminium, Klavierlack oder Edeltahlgewebe. Das Multifunktions-Sportlederlenkrad hat einen abgeflachten Kranz, die Lehnen der S-Sportsitze integrieren die Kopfstützen. Der Gepäckraum bietet 490 bis 1430 Liter Volumen.

Auf Wunsch liefert Audi auch für den RS 4 Avant eine breite Auswahl an modernen Fahrerassistenzsystemen und Infotainment-Bausteinen. (ampnet/jri)